



Interpellation Nr. 323 2004/2009

Eingang Stadtkanzlei: 28. September 2007

Projekt „neues Finanzierungsmodell für die externe Kinderbetreuung“

Als Partnerin des Bundes (und unterstützt durch diesen) wird die Stadt Luzern ein Projekt starten, das ein neues Finanzierungsmodell für die externe Kinderbetreuung testen und überprüfen soll. In diesem Zusammenhang stellt die CVP-Fraktion folgende Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Projektplanung?
2. Welches Steuerungsprofil (Projektierungseinschränkung: Zielgruppe, KiTas, Abwicklung etc.) ist für die Pilotphase vorgesehen?
3. Welche Projektdauer wird vorgesehen?
4. Auch andere Gemeinden haben Interesse an den Pilotergebnissen der Stadt Luzern. Dabei stellt sich die Frage, wie hoch die Kostenbeteiligung des Kantons ist, um den grossen Aufwandbereich für die Stadt zu begrenzen (z. B. Kosten Evaluation, einschlägige EDV-Lösungen etc.). Wird der Stadtrat beim Kanton vorstellig werden, einen Kostenbeitrag für dieses – insbesondere auch kantonale – Zukunftsprojekt zu übernehmen? Wird der Stadtrat bemüht sein, auch interessierte Gemeinden kostenmässig zu einer Beteiligung zu animieren?
5. Sind im Pilotprojekt auch Varianten eingeplant, um nichterwerbstätige Mütter und Väter z. B. durch Steuergutschriften oder ein Beitragsumlageverfahren zu berücksichtigen? Dies, um Bund und Kanton auch auf diese Varianten Rückmeldungen geben zu können?

Verena Zellweger-Heggli
namens der CVP-Fraktion